

382031-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Bauvorbereitende/Baubegleitende Experten

OJ S 105/2026 03/06/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Unterhaching, Referat 2 - Vergabestelle

E-Mail: vergabe@unterhaching.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Bauvorbereitende/Baubegleitende Experten

Beschreibung: Gegenstand der Vergabe sind folgende Bauvorbereitende/Baubegleitende Experten: Los 3 Archäologische Leistungen, Los 4 bautechnische Beweissicherung, Los 5 Umweltbaubegleitung, Los 6 privater Sachverständiger nach Art. 65 des Bayerischen Wassergesetzes und Los 7 Leistungen der Sicherheits- und Gesundheitskoordination (SiGeKo) für die Sanierung und Gestaltung der Uferbefestigung des Hachinger Baches in Unterhaching Planungsabschnitt II. Der Hachinger Bach ist ein Gewässer dritter Ordnung (GEW III), das im betroffenen Abschnitt über weite Strecken durch befestigte Ufer und anthropogene Eingriffe geprägt ist. In mehreren Bereichen besteht ein erheblicher Sanierungs- und Erneuerungsbedarf an den vorhandenen Uferbauwerken und wasserbaulichen Strukturen. Gleichzeitig sind Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässerökologie sowie zur gestalterischen Aufwertung des Gewässers und der angrenzenden Freiflächen vorgesehen. Das Vorhaben ist Teil einer abschnittswisen Gesamtmaßnahme, die sich in vier Planungsabschnitte gliedert. Gegenstand dieses Vergabeverfahrens ist die Fortführung /Ergänzung der Planung ab Leistungsphase 5 (Ausführungsplanung) sowie die Begleitung der Bauausführung im Planungsabschnitt II. Die Planungsleistungen für die Lose 1 (Ingenieurbauwerke) und 2 (Freianlagen – ökologische und gestalterische Aufwertung) sowie die Tragwerksplanung wurden bereits beauftragt. Der Planungsabschnitt II wird in mehrere aufeinanderfolgende Sanierungsbereiche unterteilt, die abschnittsweise bearbeitet werden. Aufgrund der beengten räumlichen Verhältnisse erfolgt die Herstellung einzelner Abschnitte vollständig, einschließlich der Bachsohle, bevor in den nächsten Abschnitt gewechselt wird. Es ist derzeit von ca. zehn Zwischenzuständen auszugehen. Die Bauausführung erfolgt teilweise parallel mit mehreren Kolonnen. Im unmittelbaren Maßnahmenbereich sind keine Bau- oder Bodendenkmäler bekannt, jedoch befinden sich mehrere Bodendenkmäler im Umfeld. Entsprechend den Abstimmungen mit dem Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege ist die Baumaßnahme vollumfänglich archäologisch zu begleiten. Für das Vorhaben wurde ein Fördermittelantrag nach den Richtlinien für Zuwendungen zu wasserwirtschaftlichen Vorhaben (RZWas 2025) gestellt. Die Anforderungen aus dem Fördermittelbescheid sowie die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung an kommunale Körperschaften (ANBest-K) sind zu beachten. Der wasserrechtliche Bescheid liegt seit dem

08.10.2025 vor. Die Leistungen sind so zu erbringen, dass die Förderfähigkeit des Gesamtvorhabens nicht beeinträchtigt wird und alle genehmigungs- und förderrechtlichen Vorgaben eingehalten werden.

Kennung des Verfahrens: b6f8c832-3a4d-4b68-870a-635bf95671f7

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71351914 Archäologische Untersuchungen, 90713000 Beratung in Umweltfragen, 71317200 Dienstleistungen im Bereich Gesundheitsschutz und Sicherheit, 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71319000 Gutachterische Tätigkeit, 71313000 Umwelttechnische Beratung, 71313450 Umweltüberwachung im Bau, 90713100 Beratung in Sachen Wasserversorgung und Abwasser in anderen Bereichen als dem Bausektor, 71356100 Technische Überwachung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Rathausplatz 7

Stadt: Unterhaching

Postleitzahl: 82008

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Bieter hat anzugeben inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung Bezug Russland" (FB 127/L127/III.127) auszufüllen und als Teil des Angebotes abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben. Zum Nachweis der Eignung ist die Eigenerklärung zur Eignung (Anlage 15) mit den geforderten Nachweisen abzugeben. Sämtliche Vergabe-/Auftragsunterlagen sind auf der Vergabepattform (www.staatsanzeiger-eservices.de) eingestellt. Alle einzureichenden, bearbeitbaren Formulare sind auf den eigenen Rechner herunterzuladen, dort lokal auszufüllen und zu speichern. Alle Unterlagen können ausschließlich von registrierten Bietern über die Vergabepattform (www.staatsanzeiger-eservices.de) in Textform eingereicht werden. Die ausgefüllten und lokal gespeicherten Unterlagen sind auf die Plattform hochzuladen. Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter, der die Erklärung abgibt, erkennbar sein.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 1

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 1

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: Es gelten zusätzlich die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren• gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder• gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerendgesetz oder• gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. Nicht fristgerecht eingereichte Angebote bzw. schriftliche (in Papierform eingereichte) oder formlose Angebote werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt. Es können weitere Ausschlussgründe in den Vergabeunterlagen genannt sein.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Bauvorbereitende/Baubegleitende Experten

Beschreibung: Los 3 - Archäologische Leistungen -Gegenstand dieses Loses sind archäologische Leistungen. Bau- und Bodendenkmäler sind im direkten Maßnahmebereich nicht vorhanden. Jedoch befinden sich mehrere Bodendenkmäler im Umfeld. Nach Abstimmung mit dem Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege im Mai 2024 wurde festgelegt, dass die Baumaßnahme vollumfänglich archäologisch begleitet werden muss. Für weitergehende Ausführungen wird auf die nachfolgenden Vergabeunterlagen verwiesen: Leistungsbeschreibung für die Lose 3 -7 einheitlich: - Anlage 5_Leistungsbeschreibung inkl. Anlagen 5.1.-5.16, Anlage 10 LV Los 3.

Interne Kennung: 03

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71351914 Archäologische Untersuchungen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Rathausplatz 7

Stadt: Unterhaching

Postleitzahl: 82008

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 25/08/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabe projekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#, Besonders auch geeignet für:Freiberufler

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Eignungskriterien sind in der Eigenerklärung zur Eignung (Anlage 15 der Vergabeunterlagen) aufgelistet. Mindestanforderung: Es ist eine Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personenschäden von 1,5 Mio. EUR und Deckungssummen für sonstige Schäden von 0,5 Mio. EUR bei einem, in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens vor Vertragsschluss abzuschließen und nachzuweisen. Die Berufshaftpflichtversicherung muss während der gesamten Vertragszeit unterhalten und nachgewiesen werden. Es ist zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssummen besteht. In jedem Fall ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr mindestens das Zweifache der Deckungssumme beträgt. Die geforderte Sicherheit kann auch durch eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erfüllt werden, mit der dieses den Abschluss der geforderten Haftpflichtleistungen und Deckungsnachweise im Auftragsfall zusichert. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen (also ohne Unterscheidung nach Sach- und Personenschäden) ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall nebeneinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind. Eine entsprechende Zusicherung der Versicherung bzw. ein entsprechender Versicherungsnachweis wird auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers abgefordert.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Eignungskriterien sind in der Eigenerklärung zur Eignung (Anlage 15 der Vergabeunterlagen) aufgelistet. Es ist mind. eine Referenz für vergleichbare Leistungen nachzuweisen. Mindestanforderung: Die Referenz wurde im Zeitraum 01.01.2020 bis zum Ablauf der Einreichung des Angebotes abgeschlossen und enthält die Begleitung als wissenschaftliche Grabungsleitung in den Arbeitsfeldern Vor- und frühgeschichtliche Archäologie. Die Auflistung in der Eigenerklärung zur Eignung (Anlage 15 der Vergabeunterlagen) ist auf Projekte zu beschränken, deren Anforderungen, mit denen der zu vergebende Leistung vergleichbar sind. Über die Angaben in der Eigenerklärung hinaus sind max. 2 DIN A4 Seiten als Projektsteckbrief mit Projektdarstellungen zu der Referenz zulässig. Darüberhinausgehende Unterlagen zu den Referenzprojekten werden nicht berücksichtigt.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Eignungskriterien sind in der Eigenerklärung zur Eignung (Anlage 15 der Vergabeunterlagen) aufgelistet. Eigenerklärung mit Angaben über die durchschnittliche jährliche Beschäftigungszahl des Unternehmens in den letzten drei Jahren (§ 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV). Mindestanforderung: Der Bieter muss mindestens - zwei Personen beschäftigen, die im Fachgebiet tätig sind und die ausgeschriebene Leistung entsprechend den vorgegebenen Erfordernissen erfüllen können. Benannte Nachweise und Erklärungen sind auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers auch von Nachunternehmern und Mitgliedern einer Bietergemeinschaft einzureichen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: siehe Vergabeunterlagen, Anlage 04

Beschreibung: Die Qualität ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Anlage 04 im jeweiligen Reiter der einzelnen Lose) aufgeführt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: siehe Vergabeunterlagen, Anlage 04

Beschreibung: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Anlage 04 im jeweiligen Reiter der einzelnen Lose) aufgeführt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 80

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 24/06/2026

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFFormsBekVuUrl?z_param=322667

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://staatsanzeiger-eservices.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 03/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 03/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Die Öffnung erfolgt über die E-Vergabe-Plattform.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, - in der

alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Gemeinde Unterhaching, Referat 2 - Vergabestelle

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Gemeinde Unterhaching, Referat 2 - Vergabestelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Gemeinde Unterhaching, Referat 2 - Vergabestelle

Organisation, die Angebote bearbeitet: Gemeinde Unterhaching, Referat 2 - Vergabestelle

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Bauvorbereitende/Baubegleitende Experten

Beschreibung: Los 4 - Bautechnische Beweissicherung -Die Gemeinde Unterhaching folgt den Empfehlungen aus dem Vorplanungsbericht Tragwerksplanung vom 29.07.2025 (Anlage 6 der Leistungsbeschreibung) und schreibt eine Beweissicherung für alle angrenzenden Bauwerke gemäß dem Planunterlagen aus. Es handelt sich hierbei um 27 Flurnummern (Grundstücke) in Privatbesitz, mit 25 verschiedenen Eigentümer. Die Eigentümerstruktur ist teilweise zwei bis drei Eigentümer pro Grundstück oder ein Eigentümer für mehrere Grundstücke. Für weitergehende Ausführungen wird auf die nachfolgenden Vergabeunterlagen verwiesen:

Leistungsbeschreibung für die Lose 3 -7 einheitlich: - Anlage 5_Leistungsbeschreibung inkl.

Anlagen 5.1.-5.10 sowie dem LV: - Anlage 11 LV

Interne Kennung: 04

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71356000 Dienstleistungen im technischen Bereich, 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Rathausplatz 7

Stadt: Unterhaching

Postleitzahl: 82008

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 25/08/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#,Besonders auch geeignet für:Freiberufler

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Eignungskriterien sind in der Eigenerklärung zur Eignung (Anlage 15 der Vergabeunterlagen) aufgelistet. Mindestanforderung: Es ist eine Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personenschäden von 1,5 Mio. EUR und Deckungssummen für sonstige Schäden von 1,5 Mio. EUR bei einem, in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens vor Vertragsschluss abzuschließen und nachzuweisen. Die Berufshaftpflichtversicherung muss während der gesamten Vertragszeit unterhalten und nachgewiesen werden. Es ist zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssummen besteht. In jedem Fall ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr mindestens das Zweifache der Deckungssumme beträgt. Die geforderte Sicherheit kann auch durch eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erfüllt werden, mit der dieses den Abschluss der geforderten Haftpflichtleistungen und Deckungsnachweise im Auftragsfall zusichert. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen (also ohne Unterscheidung nach Sach- und Personenschäden) ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall nebeneinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind. Eine entsprechende Zusicherung der Versicherung bzw. ein entsprechender Versicherungsnachweis wird auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers abgefordert.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Eignungskriterien sind in der Eigenerklärung zur Eignung (Anlage 15 der Vergabeunterlagen) aufgelistet. Es ist mind. eine Referenz für vergleichbare Leistungen nachzuweisen. Mindestanforderung: Die Referenz muss die Dokumentation von Bestandsgebäuden nachweisen. Die Referenz wurde im Zeitraum 01.01.2020 bis zum Ablauf der Einreichung des Angebotes abgeschlossen. Die Referenz umfasste jeweils ≥ 10 dokumentierte Objekte. Die Auflistung in der Eigenerklärung zur Eignung (Anlage 15 der Vergabeunterlagen) ist auf Projekte zu beschränken, deren Anforderungen, mit denen der zu vergebende Leistung vergleichbar sind. Über die Angaben in der Eigenerklärung hinaus sind max. 2 DIN A4 Seiten als Projektsteckbrief mit Projektdarstellungen zu der Referenz zulässig. Darüberhinausgehende Unterlagen zu den Referenzprojekten werden nicht berücksichtigt.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Eignungskriterien sind in der Eigenerklärung zur Eignung (Anlage 15 der Vergabeunterlagen) aufgelistet. Eigenerklärung mit Angaben über die durchschnittliche jährliche Beschäftigungszahl des Unternehmens in den letzten drei Jahren (§ 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV). Mindestanforderung: Der Bieter muss mindestens - zwei Personen beschäftigen, die im Fachgebiet tätig sind und die ausgeschriebene Leistung entsprechend den vorgegebenen Erfordernissen erfüllen können. Benannte Nachweise und Erklärungen sind auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers auch von Nachunternehmern und Mitgliedern einer Bietergemeinschaft einzureichen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: siehe Vergabeunterlagen, Anlage 04

Beschreibung: Die Qualität ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Anlage 04 im jeweiligen Reiter der einzelnen Lose) aufgeführt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: siehe Vergabeunterlagen, Anlage 04

Beschreibung: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Anlage 04 im jeweiligen Reiter der einzelnen Lose) aufgeführt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 80

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 24/06/2026

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFFormsBekVuUrl?z_param=322667

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://staatsanzeiger-eservices.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 03/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 03/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Die Öffnung erfolgt über die E-Vergabe-Plattform.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Gemeinde Unterhaching, Referat 2 - Vergabestelle

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Gemeinde Unterhaching, Referat 2 - Vergabestelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Gemeinde Unterhaching, Referat 2 - Vergabestelle

Organisation, die Angebote bearbeitet: Gemeinde Unterhaching, Referat 2 - Vergabestelle

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Bauvorbereitende/Baubegleitende Experten

Beschreibung: Los 5 - Umweltbaubegleitung -Gegenstand der Vergabe sind Leistungen der Umweltbaubegleitung (UBB) für die Sanierung des Gewässers Hachinger Bachs,

Planungsabschnitt II. Ziel der Umweltbaubegleitung ist die Sicherstellung der Einhaltung aller wasserrechtlichen, naturschutzrechtlichen und umweltfachlichen Anforderungen während der Planungsvorbereitung und Bauausführung. Die Umweltbaubegleitung ist während der

gesamten Bauzeit sowie in der Vorbereitungs- und Nachsorgephase zu erbringen. Für weitergehende Ausführungen wird auf die nachfolgenden Vergabeunterlagen verwiesen: Leistungsbeschreibung für die Lose 3 -7 einheitlich: - Anlage 5_Leistungsbeschreibung inkl. Anlagen 5.1.-5.10 sowie dem LV: - Anlage 12 LV
Interne Kennung: 05

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71313000 Umwelttechnische Beratung, 71313450 Umweltüberwachung im Bau

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Rathausplatz 7

Stadt: Unterhaching

Postleitzahl: 82008

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 25/08/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#,Besonders auch geeignet für:Freiberufler

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Eignungskriterien sind in der Eigenerklärung zur Eignung (Anlage 15 der Vergabeunterlagen) aufgelistet. Mindestanforderung: Es ist eine Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personenschäden von 1,5 Mio. EUR und Deckungssummen für sonstige Schäden von 0,5 Mio. EUR bei einem, in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens vor Vertragsschluss abzuschließen und nachzuweisen. Die Berufshaftpflichtversicherung muss während der gesamten Vertragszeit unterhalten und nachgewiesen werden. Es ist zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssummen besteht. In jedem Fall ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr mindestens das Zweifache der Deckungssumme beträgt. Die geforderte Sicherheit kann auch durch eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erfüllt werden, mit der dieses den Abschluss der geforderten

Haftpflichtleistungen und Deckungsnachweise im Auftragsfall zusichert. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen (also ohne Unterscheidung nach Sach- und Personenschäden) ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall nebeneinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind. Eine entsprechende Zusicherung der Versicherung bzw. ein entsprechender Versicherungsnachweis wird auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers abgefordert.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzprojekt Projektleiter - wissenschaftliche Grabungsleitung Eigenerklärung mit Angaben und Nachweisen über die Ausführung von Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Die persönliche Referenz kann auch der Unternehmensreferenzen entsprechen. Die Referenz wurde im Zeitraum 01.01.2020 bis zum Ablauf der Einreichung des Angebotes abgeschlossen. Die Referenz ist ein innerstädtisches Projekt (Gewässersanierung) mindestens der 3. Ordnung.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Wirtschaftsteilnehmers und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren gemäß § 46 (3) Nr. 8 VgV. Büroreferenzen gemäß § 46 (3) Nr. 1 i.V.m. § 75 (5) VgV Die in den Mindestanforderungen genannten Kriterien müssen erbracht werden. Wenn ein Kriterium nicht erfüllt wird, kann die Referenz nicht gewertet werden und führt zum Ausschluss des Bewerbers.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: siehe Vergabeunterlagen, Anlage 04

Beschreibung: Siehe Vergabeunterlagen - Anlage 04

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: siehe Vergabeunterlagen, Anlage 04

Beschreibung: Die Qualität ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Anlage 04 im jeweiligen Reiter der einzelnen Lose) aufgeführt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 80

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFFormsBekVuUrl?z_param=322667

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://staatsanzeiger-eservices.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 03/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 03/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Die Öffnung erfolgt über die E-Vergabe-Plattform.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Gemeinde Unterhaching, Referat 2 - Vergabestelle

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Gemeinde Unterhaching, Referat 2 - Vergabestelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Gemeinde Unterhaching, Referat 2 - Vergabestelle

Organisation, die Angebote bearbeitet: Gemeinde Unterhaching, Referat 2 - Vergabestelle

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Bauvorbereitende/Baubegleitende Experten

Beschreibung: Los 6 - Sachverständiger Wasserrecht -Die Gemeinde Unterhaching schreibt auf der Grundlage des Wasserrechtsbescheid vom 08.10.2025 Ziffer 1.5 die besondere Leistung des privaten Sachverständigen nach Art. 65 des Bayerischen Wassergesetzes aus.

Ziel: Einen Monat nach Fertigstellung der Baumaßnahme ist dem Landratsamt München unaufgefordert eine Bestätigung eines privaten Sachverständigen nach Art. 65 des Bayer.

Wassergesetzes (BayWG) vorzulegen (Papier und digital), aus der sich ergibt, dass die Baumaßnahme entsprechend dem Bescheid ausgeführt wurde oder weiche Abweichungen von der zugelassenen Bauausführung vorgenommen worden sind. Für weitergehende Ausführungen wird auf die nachfolgenden Vergabeunterlagen verwiesen:

Leistungsbeschreibung für die Lose 3 -7 einheitlich: - Anlage 5 Leistungsbeschreibung inkl. Anlagen 5.1.-5.16 sowie dem LV: Anlage 13 LV

Interne Kennung: 06

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Rathausplatz 7

Stadt: Unterhaching

Postleitzahl: 82008

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 25/08/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#,Besonders auch geeignet für:Freiberufler

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Eignungskriterien sind in der Eigenerklärung zur Eignung (Anlage 15 der Vergabeunterlagen) aufgelistet. Mindestanforderung: Es ist eine Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personenschäden von 1,5 Mio. EUR und Deckungssummen für sonstige Schäden von 0,5 Mio. EUR bei einem, in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens vor Vertragsschluss abzuschließen und nachzuweisen. Die Berufshaftpflichtversicherung muss während der gesamten Vertragszeit unterhalten und nachgewiesen werden. Es ist zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssummen besteht. In jedem Fall ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr mindestens das Zweifache der Deckungssumme beträgt. Die geforderte Sicherheit kann auch durch eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erfüllt werden, mit der dieses den Abschluss der geforderten

Haftpflichtleistungen und Deckungsnachweise im Auftragsfall zusichert. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen (also ohne Unterscheidung nach Sach- und Personenschäden) ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall nebeneinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind. Eine entsprechende Zusicherung der Versicherung bzw. ein entsprechender Versicherungsnachweis wird auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers abgefordert.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Eignungskriterien sind in der Eigenerklärung zur Eignung (Anlage 15 der Vergabeunterlagen) aufgelistet. Es ist mind. eine Referenz für vergleichbare Leistungen nachzuweisen. Mindestanforderung: Die Referenz wurde im Zeitraum 01.01.2020 bis zum Ablauf der Einreichung des Angebotes abgeschlossen. Die Referenz ist ein innerstädtisches Projekt (Gewässersanierung). Die Auflistung in der Eigenerklärung zur Eignung (Anlage 15 der Vergabeunterlagen) ist auf Projekte zu beschränken, deren Anforderungen, mit denen der zu vergebende Leistung vergleichbar sind. Über die Angaben in der Eigenerklärung hinaus sind max. 2 DIN A4 Seiten als Projektsteckbrief mit Projektdarstellungen zu der Referenz zulässig. Darüberhinausgehende Unterlagen zu den Referenzprojekten werden nicht berücksichtigt.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Eignungskriterien sind in der Eigenerklärung zur Eignung (Anlage 15 der Vergabeunterlagen) aufgelistet. Eigenerklärung mit Angaben über die durchschnittliche jährliche Beschäftigungszahl des Unternehmens in den letzten drei Jahren (§ 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV). Mindestanforderung: Der Bieter muss mindestens - zwei Personen beschäftigen, die im Fachgebiet tätig sind und die ausgeschriebene Leistung entsprechend den vorgegebenen Erfordernissen erfüllen können. Benannte Nachweise und Erklärungen sind auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers auch von Nachunternehmern und Mitgliedern einer Bietergemeinschaft einzureichen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: siehe Vergabeunterlagen, Anlage 04

Beschreibung: Die Qualität ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Anlage 04 im jeweiligen Reiter der einzelnen Lose) aufgeführt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: siehe Vergabeunterlagen, Anlage 04

Beschreibung: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Anlage 04 im jeweiligen Reiter der einzelnen Lose) aufgeführt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 80

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 24/06/2026

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekVuUrl?z_param=322667

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://staatsanzeiger-eservices.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 03/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 03/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Die Öffnung erfolgt über die E-Vergabe-Plattform.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Gemeinde Unterhaching, Referat 2 - Vergabestelle

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Gemeinde Unterhaching, Referat 2 - Vergabestelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Gemeinde Unterhaching, Referat 2 - Vergabestelle

Organisation, die Angebote bearbeitet: Gemeinde Unterhaching, Referat 2 - Vergabestelle

5.1. Los: LOT-0005

Titel: Bauvorbereitende/Baubegleitende Experten

Beschreibung: Los 7 - SiGeKo -Gegenstand der Vergabe sind Leistungen der Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination (SiGeKo) gemäß Baustellenverordnung (BaustellV) für das Bauvorhaben [Projektbezeichnung].Ziel der Beauftragung ist die Gewährleistung von Sicherheit und Gesundheitsschutz auf der Baustelle durch Koordination der beteiligten Unternehmen in der Planungs- und Ausführungsphase. Die Leistungen sind sowohl in der Planungsphase als auch während der gesamten Bauausführung zu erbringen. Für weitergehende Ausführungen wird auf die nachfolgenden Vergabeunterlagen verwiesen: Leistungsbeschreibung für die Lose 3 -7 einheitlich: - Anlage 5 Leistungsbeschreibung inkl. Anlagen 5.1.-5.16 sowie dem LV: - Anlage 14 LV.

Interne Kennung: 07

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71317200 Dienstleistungen im Bereich Gesundheitsschutz und Sicherheit

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Rathausplatz 7

Stadt: Unterhaching

Postleitzahl: 82008

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 25/08/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#,Besonders auch geeignet für:Freiberufler

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Eignungskriterien sind in der Eigenerklärung zur Eignung (Anlage 15 der Vergabeunterlagen) aufgelistet. Mindestanforderung: Es ist eine Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personenschäden von 1,5 Mio. EUR

und Deckungssummen für sonstige Schäden von 0,5 Mio. EUR bei einem, in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens vor Vertragsschluss abzuschließen und nachzuweisen. Die Berufshaftpflichtversicherung muss während der gesamten Vertragszeit unterhalten und nachgewiesen werden. Es ist zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssummen besteht. In jedem Fall ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr mindestens das Zweifache der Deckungssumme beträgt. Die geforderte Sicherheit kann auch durch eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erfüllt werden, mit der dieses den Abschluss der geforderten Haftpflichtleistungen und Deckungsnachweise im Auftragsfall zusichert. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen (also ohne Unterscheidung nach Sach- und Personenschäden) ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall nebeneinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind. Eine entsprechende Zusicherung der Versicherung bzw. ein entsprechender Versicherungsnachweis wird auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers abgefordert.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Eignungskriterien sind in der Eigenerklärung zur Eignung (Anlage 15 der Vergabeunterlagen) aufgelistet. Es ist mind. eine Referenz für vergleichbare Leistungen nachzuweisen. **Mindestanforderung:** Die Referenz wurde im Zeitraum 01.01.2020 bis zum Ablauf der Einreichung des Angebotes abgeschlossen. **Durchführung von SiGeKo-Leistungen nach BaustellV (Planungs- und/oder Ausführungsphase).** Die Auflistung in der Eigenerklärung zur Eignung (Anlage 15 der Vergabeunterlagen) ist auf Projekte zu beschränken, deren Anforderungen, mit denen der zu vergebende Leistung vergleichbar sind. Über die Angaben in der Eigenerklärung hinaus sind max. 2 DIN A4 Seiten als Projektsteckbrief mit Projektdarstellungen zu der Referenz zulässig. Darüberhinausgehende Unterlagen zu den Referenzprojekten werden nicht berücksichtigt.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Wirtschaftsteilnehmers und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren gemäß § 46 (3) Nr. 8 VgV. Büroreferenzen gemäß § 46 (3) Nr. 1 i.V.m. § 75 (5) VgV Die in den Mindestanforderungen genannten Kriterien müssen erbracht werden. Wenn ein Kriterium nicht erfüllt wird, kann die Referenz nicht gewertet werden und führt zum Ausschluss des Bewerbers.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: siehe Vergabeunterlagen, Anlage 04

Beschreibung: Siehe Vergabeunterlagen - insbesondere Vergabeleitfaden und Anlage 04

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: siehe Vergabeunterlagen, Anlage 04

Beschreibung: Die Qualität ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Anlage 04 im jeweiligen Reiter der einzelnen Lose) aufgeführt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 80

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 24/06/2026
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFFormsBekVuUrl?z_param=322667

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://staatsanzeiger-eservices.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 03/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 03/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Die Öffnung erfolgt über die E-Vergabe-Plattform.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Gemeinde Unterhaching, Referat 2 - Vergabestelle
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Gemeinde Unterhaching, Referat 2 - Vergabestelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Gemeinde Unterhaching, Referat 2 - Vergabestelle
Organisation, die Angebote bearbeitet: Gemeinde Unterhaching, Referat 2 - Vergabestelle

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Unterhaching, Referat 2 - Vergabestelle
Registrierungsnummer: DE129523857
Postanschrift: Rathausplatz 7
Stadt: Unterhaching
Postleitzahl: 82008
Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabe@unterhaching.de
Telefon: +49 8966551-205
Fax: +49 8966551-47205
Internetadresse: <https://www.unterhaching.de>
Profil des Erwerbers: www.staatsanzeiger-eservices.de

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern
Registrierungsnummer: DE811335517
Postanschrift: Maximilianstr. 39
Stadt: München
Postleitzahl: 80538
Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telefon: +49 8921762411
Fax: +49 8921762847

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt
Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f9fe797a-95b7-46d5-91d9-7dc7e7c85fc9 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 01/06/2026 09:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 382031-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 105/2026

Datum der Veröffentlichung: 03/06/2026